



**Der Standort Neuss gehört zum AVL Landtechnik-Kompetenzzentrum.**

entwicklung spezialisierten Ingenieurbüro k&p fullservice GmbH und gehört seit 2013 zur AVL-Gruppe. Der Standort Neuss bildet zusammen mit dem AVL Standort in Steyr, welcher seine Wurzeln in der einstigen österreichischen Getriebschmiede Steyr-Daimler Puch hat, das Kompetenzzentrum für die Bau- und Landmaschinenentwicklung innerhalb der AVL Gruppe. Mit heute rund 120 Mitarbeitern werden Antriebssysteme für Nutzfahrzeuge, mobile Arbeitsmaschinen oder sogar komplette Traktoren entwickelt.

Von der Marktstudie bis zum Serienstart kann AVL die Entwicklung von Traktoren und mobilen Maschinen durchführen. AVL steht herstellerunabhängig

## AVL Tractor Engineering Germany

# „Wir setzen Kundenprojekte bis zur Serienreife um“

Weltweit sind über 10.000 Ingenieure für das Entwicklungsunternehmen AVL tätig. Das Unternehmen verfügt über jahrzehntelange Erfahrung in der Entwicklung von Antriebssystemen für diverse Industrien. Der eilbote besuchte die auf die Landtechnik und Baumaschinen spezialisierte Tochtergesellschaft AVL Tractor Engineering Germany GmbH in Neuss.

„Unser Geschäft hängt im Wesentlichen von zukünftigen Markt- und Kundenbedürfnissen ab.“ fasst Ronald Kruth zusammen. Kruth ist für das Geschäftsfeld Off Road bei AVL verantwortlich. Seine Endkunden kennt Kruth

aus eigener Erfahrung sehr gut. Der 40-Jährige ist auf einem landwirtschaftlichen Betrieb im Rheinland groß geworden, studierte Maschinenbau in Aachen und arbeitete anschließend in unterschiedlichen Funktionen für einen Antriebstechniker-

steller in der Landtechnik. Seit Anfang 2017 ist er Key Account Manager bei AVL und übernahm im November 2018 zusätzlich die Leitung des Business Fields Off-Road. Auch Kruths Kollege Armin Gronewold, der Niederlassungsleiter des Standorts in Neuss, ebenfalls 40 Jahre alt, kennt die praktische Landwirtschaft von dem elterlichen Hof und der Arbeit bei Lohnunternehmern. Gronewold stammt aus Ostfriesland und studierte Wirtschaftsingenieurwesen Maschinenbau in Braunschweig. Vor seiner Zeit bei AVL sammelte er über zehn Jahren Erfahrungen bei einem europäischen Landmaschinen- und Traktorhersteller und gehört seit 2015 zur AVL.

gig mit Rat- und Tat zur Seite. „Wir beraten nicht nur, wir setzen die Projekte dann gemeinsam mit unseren Kunden auch bis zur Serienreife um. Das unterscheidet uns von vielen Mitbewerbern am Markt“, so Kruth.

Dabei sind Objektivität, Unabhängigkeit und Vertraulichkeit zentrale Bestandteile des umfassenden AVL Paketes. Neben der Technik sind der kunden- und branchenübergreifende Blick auf das Produkt sowie breite Kenntnisse der Märkte und Kundenbedürfnisse von entscheidender Bedeutung.

Eine enge Zusammenarbeit mit den Kunden entwickelt sich über Jahre und ist dann oft auch von langer Dauer. Je komplexer Landmaschinen werden, um so vielseitiger gestalten sich die Aufgaben für die AVL-Ingenieure. Zur Bewältigung dieser komplexen Aufgaben setzen die AVL



Die Elektrifizierung von Arbeitsmaschinen ist ein Schwerpunkt der AVL-Forschungstätigkeit.

